**Premiere: Das KKThun präsentiert Kunst von Martin Zemp**

Medienmitteilung, 22. September 2023: **Am Sonntag, 24. September, startet im Lachensaal des KKThun die Kunstausstellung des Luzerner Künstlers Martin Zemp – und die erste Ausstellung im KKThun überhaupt. Die einzigartige Präsentation der grossformatigen «schwebenden» Kunstwerke dauert bis am Sonntag, 8. Oktober.**

«Das Resultat dieses einzigartigen Ausstellungskonzeptes schwebender Bilder übertrifft meine kühnsten Erwartungen», sagt Martin Zemp, der in Luzern wohnhafte Künstler, der für seine grossformatigen, abstrakten Porträts von Frauen bekannt ist. Auch Soner Avci, Geschäftsführer des KKThun, freut sich über die Premiere einer Kunstausstellung im Kultur- und Kongresszentrum: «Der multifunktionale Lachensaal bietet den Raum sowie eine technisch maximal flexible Infrastruktur und eignet sich deshalb bestens, um die grossen Kunstwerke von Martin Zemp in einer einzigartigen Art und Weise zu präsentieren.»

**Lichtkonzept lässt Kunst erstrahlen**

Die unzähligen Scheinwerfer des Lichtkonzepts strahlen punktuell auf die 28 schwebenden Werke. Der Saal bleibt jedoch dunkel, bietet aber genug indirektes Licht, so dass sich die Besucherinnen und Besucher sicher durch das magische Labyrinth von Kunstwerken bewegen können.

**Kunst ohne Limits – zu Martin Zemp**

Im Atelier von Martin Zemp entstehen abstrakte Portraits in Acryl auf Leinwand. Die ausdrucksstarken Gesichter sowie besonderen Gesten sind auf wenige Striche reduziert und überzeugen durch gekonnt gewählte Farbkombinationen. Zemps Werke haben eine Fläche von bis zu zwei mal zwei Meter. «Bei grossen Bildern kann ich mehr Power und Tempo reingeben. Das kann ich nur, wenn ich ausreichend Platz dafür habe», sagt Martin Zemp. Wenn er ein neues Motiv ins Auge gefasst hat, nimmt er sich eine Leinwandrolle und malt drauf los. Wie gross das Bild schlussendlich sein wird, weiss er erst nach der Fertigstellung. Also dann, wenn er das eigentliche Format zurechtschneidet. Ebenso wenig hat er zu Beginn das fertige Werk im Kopf. Martin Zemp malt intuitiv und immer zu Musik, die er je nach Stimmungslage auswählt. «Die Auswahl der Farben ist eine emotionale Sache und die ist bei mir abhängig von der Musik», verrät er. Sich tagelang mit einem Werk zu befassen, ist nicht sein Ding. «Die Kunst besteht darin, den richtigen Moment zu finden.»

Bereits als junger Bub griff er unentwegt zu Stift und Papier und zeichnete ausschliesslich Menschen. Dass das Gezeichnete schon damals mehr als nur Gekritzel war, ist ein Geschenk, für das Zemp jeden Tag dankbar ist. Als junger Mann hat er die Kunstgewerbeschule und Abendkurse besucht, um seinen Hunger nach noch mehr Wissen über die Kunst zu stillen. In seiner «erwachsenen» Kunst geht es ausschliesslich um Frauen. «Sie inspirieren mich unendlich. Sie sind stark und sanft zugleich, sinnlich und anmutig. Und Frauen gehen mir lockerer von der Hand», sagt er lächelnd.

**Öffnungszeiten der Ausstellung:**

*24. September bis 8. Oktober:* Sa/So: 11 bis 17 Uhr • Do/Fr: 16 bis 20 Uhr

**Kontakt**

KKThun

Seestrasse 68

3604 Thun

[info@kkthun.ch](mailto:info@kkthun.ch) • [www.kkthun.ch](http://www.kkthun.ch) • +41 33 334 99 00

Martin Zemp Art

Seeburgstrasse 47

6006 Luzern

[contact@martinzemp.ch](mailto:contact@martinzemp.ch) • [www.martinzemp.ch](http://www.martinzemp.ch) • +41 79 423 02 49